

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119276
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>811</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	13.07.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4268,2453
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.2 Sümpfe</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	----------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Relativ ebene Hangterasse unterhalb der Hochspannungsleitung mit ungeordneten Durchforstungsmaßnahmen in jüngerer Zeit. Ehemaliger Bruchwald oder auch Quellwald, dessen Gehölzbestand durch die Rodungstätigkeit weitgehend zerstört worden ist (dies ist ein eindeutiger Eingriff nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG!) und dadurch jetzt recht offen liegt. Mit teilweise offenen Sumpfflächen mit höheren Anteilen von Waldsimse, zu hohen Anteilen aber auch überwachsen von verschiedenen Brom- und Kratzbeeren, das Hexenkraut hat relativ hohe Flächenanteile und daneben gibt es Jungbäume und jung aufwachsende, wieder austreibende Gehölze, verschiedene Weidenarten, Schwarzerlen, aber auch Vogelbeere, Späte Traubenkirsche, Rotbuche oder Weißdorn, die einen eher mesophilen Standort anzeigen. Der Standort ist nicht durchgängig nass, aber in Teilbereichen ausgesprochen sumpfig. Zu den Rändern hin und v.a. nach Süden zu zur nächsten Hangterassenkante wird der Bestand etwas trockener und mesophil geprägt. Durch das im Gebiet liegende Totholz ist der gesamte Bereich ausgesprochen strukturreich, derzeit auch artenreich und unzugänglich. Derzeit dominieren die offenen Bereiche, so dass der Gesamtbiotop nicht mehr als Wald zu bezeichnen ist, sondern eher einer sehr feuchten Ruderalfläche bzw. Sumpffläche. Der Standort ist offenbar deutlich quellig-nass, die Feuchtezeiger nehmen v.a. im Westen hohe Flächenanteile ein.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	NGZ	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			50 %
2	WI	Waldlichtungs- oder Kahlschlagsflur (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Halboffene Rodungsfläche unter den Hochspannungsleitungen in Boberg Ost. Rund 120 m südöstlich der KiTa Löwenzahn gelegen.		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Norden und Süden weitere Rodungsflächen der Schneise, im Osten und Westen Pionierwald. Durchschnitten von zwei Wanderwegen.		
<b>Rechtswert (X)</b>	578438	<b>Hochwert (Y)</b>	5928950
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]		

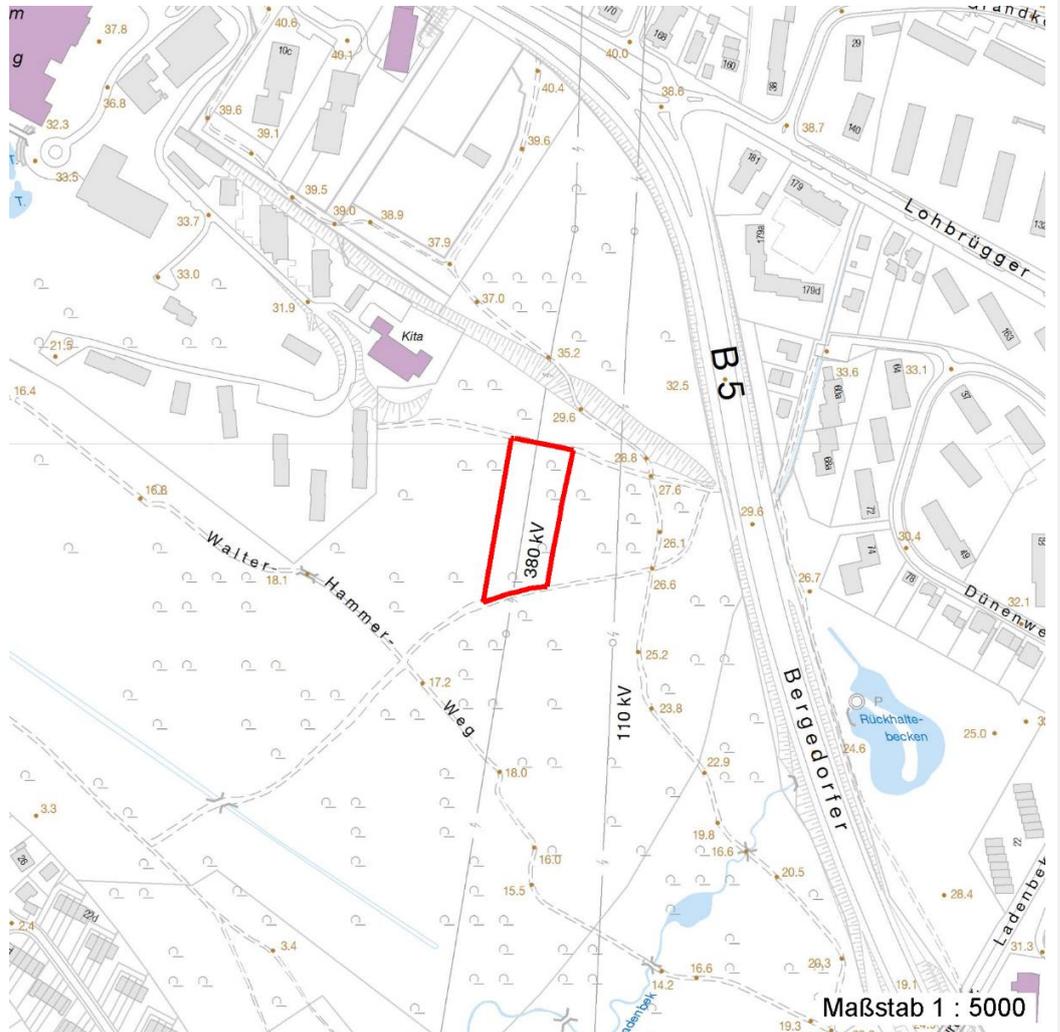
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119276
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>811</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	13.07.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4268,2453
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

**FFH-GEBIET**  
**Wasserschutzgebiet**  
**Karte**



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119276	96769	7828	271	02.07.2015	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65678	0	7828_811_130717_1.JPG	
65679	0	7828_811_130717_4.JPG	
65680	0	7828_811_130717_3.JPG	
65681	0	7828_811_130717_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119276
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>811</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4268,2453
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Durch die Rodungstätigkeit ist der Standort erheblich ruderalisiert und gestört worden. Ein alter, gewachsener Bruchwald liegt derzeit zersägt am Boden.
Wertgesichtspunkte	Die Artenvielfalt ist prinzipiell noch vorhanden und erhalten, die Flächen sind gut entwickelbar, auch offene Sumpfflächen ohne Waldbestand wären an dieser Stelle entwickelbar.
Maßnahmen	Da die Bewirtschaftung der Hochspannungsleitung regelmäßige Rodungsarbeiten notwendig machen, sollte darüber nachgedacht werden, ob in der Fläche eventuell eine dauerhaft offene Krautvegetation erhalten werden kann, wobei der Boden so sumpfig ist, dass eine Beweidung durch Schafe beispielsweise nicht in Betracht kommt. Das heißt, es wären in diesem Fall manuelle Unterhaltungsmaßnahmen notwendig.

## Foto

**Fotodatei** 7828\_811\_130717\_1.JPG

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7828\_811\_130717\_2.JPG

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119276
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>811</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4268,2453
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7828\_811\_130717\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7828\_811\_130717\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	NGZ
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Kein Gewässer	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	50 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	6
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119276
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>811</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4268,2453
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,4
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-						-			3		3		
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-						-							
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	z		-	-						-							
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	7	w		-	-						-			3				
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-						-							
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-						-							V
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-						-							
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	h		-	-						-							
Cotoneaster spec. (Zwergmispel)	7	w		-	-						-							
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-						-			V				V
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-			V				
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	z		-	-						-							
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-	-						-							
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-						-							
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w		-	-						-							
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-							
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-						-							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-							
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-						-							
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-							
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-						-							
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-							
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-						-							
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-						-							
Salix pentandra (Lorbeer-Weide)	7	w		-	-						-						3	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119276
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>811</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4268,2453
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	h		-	-						-							V
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-						-							
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-	-						-							
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		-	-						-			3				
Valeriana dioica (Kleiner Baldrian)	7	w		-	-						-				1		2	
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>6</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>37</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Tierartenliste

		Rote Liste				FFH			
		BArtSchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
<b>1</b>	<b>BArtSchG</b>								
<b>2</b>	<b>Anzahl</b>					<b>Anzahltyp</b>			
<b>3</b>	<b>Anzahl geschätzt</b>					<b>Geschlecht</b>			
<b>4</b>	<b>Methode</b>					<b>Verhalten</b>			
<b>5</b>	<b>Nachweis</b>								
<b>Amphibien</b>									
Bufo bufo (Erdkröte)	1	b		V		*			
	2								
	3	2-3							
	4								
	5	juveniles Tier							
Rana temporaria (Grasfrosch)	1	b	3			V			v
	2								
	3	2-3							
	4								
	5	juveniles Tier							

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Waldlichtungs- oder Kahlschlagsflur (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WI
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	50 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119276
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>811</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	13.07.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4268,2453
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	
		<b>Kopie</b>	Nein